

Jahresbericht 2018

Eine Beilage der Zeitung reformiert.
Nr. 6 vom 31. Mai 2019



Besuch im Zwinglihaus



Konfirmation



Schiffsgottesdienst



Kunstaussstellung Senioren



Taufe



Kinderweihnacht



Kunstaussstellung Senioren



Kinderweihnacht



Kunstaussstellung Senioren
Holzweg



Anita Trottmann, Aktuarin,
neu in der Kirchenpflege



Thomas Schaad, Vizepräsident,
neu in der Kirchenpflege

» Informationen Ihrer Kirchengemeinde

500 Jahre nach der Reformation

Liebe Gemeindemitglieder

Am 1. Januar 1519 übernahm Huldrych Zwingli sein Amt als Leutpriester am Grossmünster in Zürich. Vorher hatte er – als loyaler, volksverbundener Priester der katholischen Kirche – in Glarus und in Einsiedeln gewirkt. Unter dem Einfluss verschiedener persönlicher Erlebnisse, aber auch durch die Auseinandersetzung mit dem Humanismus und durch die Lektüre von Schriften des deutschen Reformators Martin Luther entwickelte Zwingli eine theologische Position, welche ihn zunehmend in Widerspruch zur Lehre der damaligen katholischen Kirche geraten liess. So kam es, dass Zwingli in Zürich die Reformation durchführte und – neben Luther und Calvin – als einer der bedeutendsten Reformatoren in die Geschichte eingegangen ist. Die Zürcher Landeskirche, welche ihre Gründung auf die Zürcher Reformation zurückführt, erinnert mit zahlreichen Veranstaltungen und auf vielfältige Weise an dieses historische Datum, welches sich nun zum fünfthundertsten Mal jährt.

Wir wünschen der reformierten Kirche, dass sie immer wieder neu den Mut und die Kraft aufbringt, sich kritischen Fragen von Zeitgenossen zu stellen, die Herausforderungen der Gegenwart in den Blick zu nehmen und nach zukunftsweisenden Antworten zu suchen. Möge das 500-Jahr-Jubiläum der Zürcher Reformation ein weiterer Anlass sein, sich diese Aufgabe in Erinnerung zu rufen und sich ihr zu stellen!

Im vorliegenden Jahresbericht finden Sie einen Überblick über die Tätigkeiten der reformierten Kirchengemeinde Fällanden im Jahr 2018. Sie werden von den Verantwortlichen der einzelnen Ressorts vorgestellt und beleuchtet. Weitere Hinweise und Informationen erhalten Sie zudem auf unserer Homepage (www.refkirchefaellanden.ch),

über welche auch die vierzehntäglich erscheinenden Ausgaben unseres "Chilebriefes" und die Jahresberichte früherer Jahre zugänglich sind.

Ihre Kirchenpflege



Abbildung:
Huldrych Zwingli,
Stadtarchiv Zürich

Gedanken zur Jahreslosung 2018

"Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst." (Offenbarung, 21,6).

Kennen wir wirklichen Durst? Brennend, heftig und kein Wasser? Hier wird eine lebendige Quelle angegeben. Da gibt es nicht abgestandenes Wasser, sondern frisches, reines und sogar lebendiges. Es will göttliches Leben in uns wecken. Und es ist umsonst, das heisst nicht vergeblich, sondern gratis. Es kann unser tiefstes Bedürfnis nach Leben und Liebe stillen. Nur trinken müssen wir selbst. Aber das Angebot gilt und das nicht nur für 2018.

Pfarrerin Dagmar Rohrbach

Präsidium

Ein schwieriges Jahr mit vielen Verletzungen ist Geschichte – was bleibt sind Narben. Am 8. Februar 2017 wurde ich vom Kirchenrat als Interimspräsident eingesetzt, um die Geschäftsführung der Kirchengemeinde Fällanden sicherzustellen, die Situation in der Kirchengemeinde zu beruhigen und die Basis für ein Klima des Vertrauens zu schaffen. Mit den verbleibenden fünf Kir-

chenpflegenden habe ich dies – wie auch schon 2017 – an 16 Kirchenpflegesitzungen strategisch umgesetzt und dank dem Engagement aller Mitarbeitenden operationalisiert.

Nachdem die Kirchenpflege nach den Neuwahlen Ende März mit drei verbleibenden Kirchenpflegenden und mir – da der neugewählte Präsident weiterhin im Amt eingestellt blieb – nur knapp beschlussfähig war, konnten im 2. Wahlgang Ende September drei weitere Kirchenpflegende gewählt werden.

Auch wenn es mir gelungen ist, den kirchlichen Betrieb aufrecht zu erhalten und weitere, konfliktverstärkende Probleme fern zu halten, so ist es mir nicht gelungen, einen Neuanfang – durch die Wahl einer unbelasteten Kirchenpflege – zu ermöglichen.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2018 – an der auch zahlreiche Anfragen nach Artikel 17 des Gemeindegesetzes gestellt und von der Kirchenpflege aufwändig schriftlich beantwortet werden mussten – wurde die Jahresrechnung 2017 und an der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2018 das Budget 2019 bei einem gleichbleibend tiefen Steuerfuss von 10% problemlos genehmigt.

Auch wenn die Kirchgemeinde Fällanden in den letzten Monaten schwierige Zeiten durchlebt hat und wohl unschöne Narben zurückbleiben, bleibe ich hoffnungsvoll, dass die Narben weder wuchern noch schmerzen und mit der Zeit vielleicht sogar kleiner und unauffälliger werden.

Ich beende, zusammen mit Pfarrer Konrad Müller, mein Engagement per 31. Dezember 2018 in der Kirchgemeinde Fällanden und bedanke mich an dieser Stelle bei all denen, die mich auch in diesen schwierigen Zeiten unterstützt und getragen haben.

Ich wünsche Ihnen ein gutes Leben.

*Uwe Müller-Gauss
Interimspräsident der Kirchenpflege
Fällanden, 8.2.2017 – 31.12.2018*

Behörden, Pfarrteam, Mitarbeitende, Freiwillige & Beauftragte

Zwischen der Zürcher Landeskirche und den Kirchgemeinden wirkt die Bezirkskirchenpflege (BKP).

Frau Elisabeth Kunz, Mitglied der Bezirkskirchenpflege Uster, ist als Visitatorin für die Kirchgemeinde Fällanden zuständig. Wir dürfen Frau Kunz jeweils an den Kirchgemeindeversammlungen und an anderen Anlässen in Fällanden begrüssen.

Kirchenpflege und Ressorts 2018

- Uwe Müller-Gauss, Interimspräsidium, Sitzungsleitung, Personal, Kommunikation
- nach den Erneuerungswahlen per 1. Juli 2018 gewählt:
- Huldrych Thomann, Präsidium
- Rösli Zeller, Vizepräsidium bis Sept., Ressort Diakonie, Freiwilligenarbeit, Altersarbeit, Erwachsenenbildung
- Beat Ottiker, Ressort Finanzen
- Beatrix Auderset, Ressort Liegenschaften

In der Nachwahl am 23. September 2018 gewählt:

- Anita Trottmann, Aktuariat
- Thomas Schaad, Vizepräsident, Ressort Bildung RPG
- Christa Amacher, Gottesdienst, Musik, Chilebrief

Rücktritte per 1. Juli 2018

- Brigitte Gilgen, Ressort Aktuariat
- Rolf Gyr, Ressort RPG

Kirchgemeindeversammlungen

Es fanden zwei Kirchgemeindeversammlungen statt und zwar am 17. Juni und am 18. November 2018.

Kirchenpflege 2018–2022

Brigitte Gilgen (Aktuarin) und Rolf Gyr (Ressortvorstand RPG) haben per Ende Amtsperiode 2014–2018 ihren Rücktritt bekanntgegeben und kandidierten im Frühling

2018 nicht mehr für die Kirchenpflege. Wir danken den verabschiedeten Kirchenpflegern ganz herzlich für ihr langjähriges Mitwirken in der Kirchenpflege. Christa Amacher (Ressortvorstand Öffentlichkeitsarbeit) kandidierte im September 2018 erfreulicherweise nochmals für die Kirchenpflege. Für die neue Amtsdauer 2018-2022 konnten somit wiederum sieben engagierte Behördenmitglieder gefunden werden.

Pfarrteam

Pfarramt-Stellvertretung für die gewählte Pfarrerin Malinee Müller sowie für die nach dem Weggang von Pfarrerin Annemarie Pfiffner vakant gewordene Stelle:

- Pfarrer Konrad Müller, 80%
- Pfarrer Peter Haueis, 60%
- Pfarrer Herbert Strahm, 10%

Wir schätzen uns glücklich, dass wir bei unseren Pfarrstellvertretern auf langjährige, engagierte und treue Pfarrpersonen zählen durften.

Mitarbeitende

- Elisabeth Zeller, Organistin
- János Missuray, Sigrist
- Lila Perdrizat, stv. Sigristin
- Annette Gianiel, Katechetin
- Doris Hunziker, Sekretariat
- Tim Fellmann, Praktikant im Bereich Bildung RPG, ab Herbst 2018

Beauftragte für Kolibri:

- Regula Bruni

Kind, Jugend und Familie (RPG)

Kommission

Die im Sommer 2017 eingeführte Kommission "Kind und Familie" tagte unter der Leitung von Pfr. Konrad Müller fünfmal. In den ersten vier Sitzungen führte sie die Arbeit an einem neuen Konzept "Kind und Familie" zu Ende, die sie im Vorjahr begonnen hatte. Dieses wurde am 22. Mai von der Kirchenpflege verabschiedet und ist auf der Homepage einsehbar. Die letzte Sitzung diente der Planung des Unterrichts und der Umsetzung des Konzepts.

Konfirmation

Am 10. Juni wurden 8 Jugendliche konfirmiert. Die Feier fand wie immer in den letzten Jahren aus Platzgründen in der katholischen Kirche statt.

Der Konf-Jahrgang wurde vollumfänglich von Pfr. Peter Haueis unterrichtet. Die Konfirmanden waren: Saskia Siffert, Brandon Maurer, Ken Cédric Osorio, Chiara Zollinger, Melanie Heeb, Dennis Schwarz, Yuri Vital, Alexandra August.

Der neue Jahrgang, der nach den Sommerferien begonnen hat, umfasst 16 Jugendliche. Das Konflager fand diesmal in Montmirail bei Neuenburg statt. Als Thema wurde die 500-Jahrfeier der Reformation genommen. Das Lager wurde durch Rösli Zeller, Tim Fellmann und Peter Haueis geleitet.

JuKi (Jugendkirche, 5.–8. Schuljahr)

Auch in den Klassen 5–8 wollen wir die Eltern bei der religiösen Erziehung unterstützen.

Die Angebote im JuKi, welche von Pfr. Peter Haueis, von der Katechetin Annette Gianiel und Praktikant Tim Fellmann erteilt werden, wurden neu in einem übersichtlichen Büchlein zusammengefasst und den Familien zu Beginn des Schuljahrs zugesandt. Die bessere Information führte dazu, dass die Beteiligung an den Unterrichtsangelegenheiten angestiegen ist. Durch bessere Information und attraktivere Angebote wollen wir gerne alle Kinder und Jugendlichen erreichen. Jedes Kind sollte in einem Jahr mindestens 8 Punkte sammeln.

Vor der Konfirmation müssen die Jugendlichen 24 Punkte zeigen und nachweisen, dass sie den Unterricht besucht haben.

Die Jugendgottesdienste, die monatlich stattfinden (verbunden mit Essen und Spielen) wurden gut besucht. Auch die Exkursion über Zwingli im Toggenburg (Wolzenalp) wurde gerne angenommen. Im neuen Jahr werden die Angebote durch ein Lager über Auffahrt, durch Ausflüge und durch kreative Themen ergänzt. Die Kinder kön-

nen durch die Teilnahme am Jugendgottesdienst auch „Punkte sammeln“!

Unti (2.–4. Schuljahr)

Der Unterricht vom 2.–4. Schuljahr wird von Annette Gianiel erteilt. Er fand im gewohnten Rahmen statt. Elternabend und Abschlussfeier wurden überarbeitet. Zum Elternabend gleich nach den Sommerferien wurden ausschliesslich die Eltern der Zweitklässler eingeladen, um sie über den ersten Teil des Unterrichts zu informieren. Die Abschlussfeier wurde speziell für die Viertklässler und ihre Eltern gestaltet, um in einem kleinen Ritual den Übergang ins JuKi-Programm zu feiern.

Kinder-Erlebniswoche

Die geplante Kinder-Erlebniswoche in Pfaffhausen musste aufgrund mangelnder Anmeldungen leider abgesagt werden.

Kolibri

Das Kolibri ist ein freiwilliges Angebot für Kinder im Kindergarten und in der 1. Klasse. Obschon Regula Bruni 2017 mit sehr kleinen Teilnehmerzahlen gestartet war, hielt sie das Angebot aufrecht. Ihr Durchhaltevermögen hat sich ausgezahlt. Unterdessen kommen bis zu 10 Kinder und hören begeistert den Geschichten zu.

5ab6i-Gottesdienste

Die 5ab6i-Gottesdienste, die 2017 begonnen wurden, haben im Berichtsjahr ein kleines, aber treues Stammpublikum gefunden. Zudem kommen immer wieder neue Interessierte, die sich für die modernen Lieder und die Predigt interessieren. Eine Musikgruppe von jüngeren Erwachsenen konnte für die musikalische Gestaltung gewonnen werden. Wir freuen uns an der Unterstützung.

Familienweihnachtsfeier

Auch im Berichtsjahr fand am 3. Adventssonntag wieder eine Familien-Weihnachtsfeier in der Zwicky-Fabrik statt, an der rund 60 Kinder und Jugendliche mitwirkten, die

älteren als Schauspieler und die jüngeren in einem Chor. Sie spielten das Weihnachtsspiel "D Ängel wänd no bliibe" von Andrew Bond, das Katechetin Annette Gianiel, Pfr. Konrad Müller, der Praktikant Tim Fellmann und Viviane Vettiger mit ihnen einstudiert hatten. Die Feier war gut besucht und alle konnten anschliessend bei Wienerli und Kartoffelsalat noch gemütlich beisammensitzen. Die einen oder anderen vorgekommenen Pannen sollen zukünftig durch vermehrte Proben vermieden werden.

Praktikant

Seit Oktober verstärkt Tim Fellmann als Praktikant die Arbeit des Pfarrteams vor allem im Bereich Kinder und Jugendliche. Er studiert an der Theologischen Ausbildungsstätte ISTL in Zürich und ist zu 30 % in der Kirchgemeinde Fällanden angestellt.

Pfr. Konrad Müller, Pfr. Peter Haeuis und Thomas Schaad, Ressortvorstand RPG

Gottesdienst und Musik

Unsere Organistin Elisabeth Zeller und ihre Vertreterinnen Dorothee Arter und Janine Lehmann erfreuen uns in unseren Gottesdiensten immer wieder mit ihrer Orgelmusik. Zu speziellen Anlässen konnten sie auch in diesem Jahr diverse Solisten und Solistinnen mit Klarinette, Querflöte, Blockflöte, Oboe, Violine und Akkordeon gewinnen. Spezieller musikalischer Leckerbissen vom 2. Dezember: Laura Missuray, Sopran.

Als besondere Gottesdienste seien hier erwähnt:

2. März / Weltgebetstag aus Surinam

11. März / ök. Gottesdienst zur Passionszeit in der kath. Kirche mit anschliessendem Rissottoessen

25. März / Palmsonntagsgottesdienst mit dem Männerchor am Greifensee

23. April / Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Herbert Strahm

10. Mai / geplanter Auffahrtsgottesdienst am Blitzstein, musste wegen schlechtem Wetter in die Kirche verlegt werden

14. Mai / Muttertagsgottesdienst
10. Juni / Konfirmation in der kath. Kirche
24. Juni / Schiffahrtsgottesdienst auf dem Greifensee
26. August / ök. Sommerfestgottesdienst in der Zwicky-Fabrik
16. September / ök. Betttagsgottesdienst in der kath. Kirche mit dem Jodelclub Schwyzerhüsli
04. November / Begrüssung der neuen KirchenpflegerInnen im Gottesdienst
30. Dezember / Verabschiedung von Pfr. Konrad Müller im Gottesdienst

Am 23. September fand ein klassisches Konzert mit Elisabeth Zeller, Bettina Hofstetter, Philip Urner und Graciela Garcia in der reformierten Kirche statt und begeisterte die Besucher.

Christa Amacher, Ressort Gottesdienst und Öffentlichkeitsarbeit

Liegenschaften Sigrist

Unser Sigrist, Janos Missuray, hat sich im Jahr 2018 sehr gut eingearbeitet. Er ist handwerklich sehr geschickt und bei den Kirchgemeindemitgliedern sehr beliebt.

Altes Schulhaus

Anlässlich der Informationsveranstaltung vom 5. Juni 2018 sowie der KGV vom 17. Juni 2018 wurden die Bewohner von Fällanden bzw. die Mitglieder der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Fällanden umfassend informiert.

An der KGV vom 18. November 2018 wurden Informationen bezüglich der Machbarkeitsstudie weitergegeben. In diesem Zusammenhang wird nun eine Immobilienstrategie erstellt.

Altes Pfarrhaus

Im Herbst 2018 wurde die ordentliche Tankrevision durchgeführt.

Ende November 2018 erreichte uns vom Förster die Nachricht, dass der «Weihnachtsbaum» vom Borkenkäfer befallen ist. Durch den heissen und trockenen Sommer

konnte sich der Käfer stark ausbreiten. Die Baumkrone ist ca. 5 Meter abgestorben.

Oberdorfstrasse 2/2a

Die Liegenschaft ist voll vermietet.

Zusammen mit dem Nachbarn wird eine Erschliessungsstrasse erstellt. Kosten für die Kirchgemeinde fallen erst an, wenn der hintere Teil des Grundstücks der Oberdorfstrasse 2/2a, Fällanden, bebaut wird.

*Beatrix Auderset
Ressort Liegenschaften*

Erwachsenenbildung

Gesprächsabende

Sowohl im Frühling als auch im Herbst bot Pfr. Konrad Müller jeweils 3 Gesprächsabende zu biblischen Themen an. Im Frühling ging es um die Passion Jesu, im Herbst um die Gleichnisse. Die Abende wurden jeweils von 2 bis 5 Personen besucht. Diese kleine Gruppe schätzte die Möglichkeit zum Austausch sehr.

Reise nach Israel

Vom 3.–13. Mai leitete Pfr. Konrad Müller eine Reise nach Israel. Dank der kleinen Gruppengrösse – es beteiligten sich 13 Personen, davon 8 aus Fällanden – gab es einen intensiven Austausch und viele persönliche Begegnungen. Die Rückmeldungen waren denn auch durchwegs positiv.

Übergemeindliche Veranstaltungen

Im Sommer beteiligte sich die Kirchgemeinde Fällanden an zwei Veranstaltungen, die im weiteren Sinn mit dem 500 Jahr-Jubiläum der Reformation zusammenhängen: am Kirchentag Zürcher Oberland in Wetzikon (5.–8. Juli 2018) und an den reformierten Begegnungstagen in Dübendorf (13.–17. Juli 2018). Beide Veranstaltungen wurden auch finanziell unterstützt.

In Wetzikon fanden von Donnerstag bis Sonntag zahlreiche Diskussionen, Gebete, Begegnungsanlässe und Gottesdienste statt. In Dübendorf waren Reformierte aus Deutschland, Schottland und Ungarn zu

Gast. Mit ihnen zusammen wurden die gemeinsamen Wurzeln der Reformation erkundet und gefeiert.

Pfarrer Konrad Müller

Diakonie

Frauentreff

An fünf Morgen trafen sich interessierte Frauen, um gemeinsam zu frühstücken und anschliessend einen spannenden Vortrag zu hören.

Es wurde über folgende Themen berichtet:

- 3 Kilo zu viel und andere Frauengeschichten, mit Karin Härry
- Biodiversität rund um den Greifensee, mit Frank Auderset
- Die vier Jahreszeiten der Seele, mit Georges Morand
- Beziehungsfördernde Kommunikation im (Familien-)Alltag, mit Barbara Forster-Zanettin
- Seelsorge, mit Pfr. Konrad Müller

Die Kosten für die Referate wurden von der Kirchgemeinde übernommen.

Seniorenangebote

Die Politische Gemeinde bildet zusammen mit den beiden Kirchgemeinden die Trägerschaft für die Altersarbeit in Fällanden und sichert damit deren Finanzierung. Die Fachstelle für Seniorenarbeit unter der Leitung von Christa Wyss stellte in Zusammenarbeit mit der Alterskommission eine vielseitige, abwechslungsreiche Palette an Angeboten für den Alltag und die Freizeit bereit, welche von den Seniorinnen und Senioren rege genutzt wurde. Detaillierte Informationen und den Jahresbericht der Altersarbeit finden Sie unter www.faellanden.ch.

Ökumene

Mit Pfr. Luis Varandas und weiteren Verantwortlichen der Katholischen Pfarrei wurde eine gewohnt freundschaftliche, gute Zusammenarbeit gepflegt. Es fanden gemeinsame Gottesdienste und andere Veran-

staltungen statt. Besonders beliebt bei der Bevölkerung war der ökumenische Stand am Weihnachtsmärkt. Die Kinder nutzten mit Begeisterung das «Gschänkli – Bastle» und die Märktbesucher erfreuten sich an der ökumenischen Adventsschoggi.

Einleuchten des Weihnachtsbaumes

Der Präsident des Gewerbevereins, Simon Glanzmann, durfte viele Leute bei der Kirche zum traditionellen Einleuchten des Weihnachtsbaumes begrüssen. Die Jugendmusik Dübendorf umrahmte den Anlass mit weihnächtlichen Klängen und Pfr. Konrad Müller überbrachte nebst dem Adventsgruss der Reformierten Kirche die traurige Nachricht vom Borkenkäferbefall des Baumes. Dies löste bei sehr vielen Anwesenden eine grosse Betroffenheit aus. Es werden diverse Optionen geprüft, damit weiterhin ein schöner Weihnachtsbaum auf dem Kirchenareal erstrahlen wird.

Ausflüge

Unter der Leitung von Pfr. Peter Haueis fanden zwei Gemeindeausflüge statt.

Der eine führte die Reisegruppe nach Wildhaus und an den Walensee, der andere zur Wolzenalp.

Pfr. Haueis wollte unseren Kirchgemeindegliedern Huldrych Zwinglis (und seine) Heimat näher vorstellen.

Bei beiden Ausflügen herrschte wunderbares Wetter und eine sehr gute Stimmung.

*Rösli Zeller, Vizepräsidentin bis Sept. 18
Ressort Diakonie*

Herzlichen Dank

Wir danken herzlich allen Freiwilligen und Beauftragten, welche in den verschiedensten Tätigkeiten mit viel Freude und Begeisterung mithalfen und unsere Kirchgemeinde durch ihr grosses Wirken bereicherten, sowie allen Mitarbeitenden für ihre Treue und Loyalität und den enormen Einsatz in ihren jeweiligen Arbeitsgebieten und im Team.

Die Kirchenpflege

» Zahlen und Fakten

Statistik per 31.12.2018

9 Taufen	7 Knaben	2 Mädchen	0 Erwachsene
8 Konfirmationen	4 Knaben	4 Mädchen	
0 Trauungen			
18 Bestattungen	9 Männer	9 Frauen	
2 Eintritte	43 Austritte		
2341 Reformierte Einwohner			
8651 Einwohner Gemeinde Fällanden			

Vergabungen und Kollekten 2018

Schweiz total

	CHF	7'000.–
1. Zentrum Spielzeit Zürich	CHF	1'000.–
2. Pro Natura Zürich	CHF	1'000.–
3. Streetchurch Zürich	CHF	2'000.–
4. Sozialwerke Pfarrer Sieber	CHF	3'000.–

Ausland total

	CHF	7'000.–
1. Kantha Bopha Dr. B. Richner	CHF	3'000.–
2. 40 Jahre Usthi	CHF	2'000.–
3. CT – Schwestern, Kinderheime Karachi	CHF	2'000.–

Kollekten

aus Gottesdiensten	CHF	10'410.55
aus Abdankungen	CHF	2'386.70

mit Ihrer grosszügigen Unterstützung konnten wir zahlreiche Hilfswerke und Projekte unterstützen.
Allen Spendern danken wir herzlich!

Laufende Rechnung 2018

Jahresrechnung 2018	Aufwand CHF	1'382'240.18	Ertrag CHF	1'145'230.42
Aufwandüberschuss	CHF	237'009.76		
Budget 2018	Aufwand CHF	1'465'100.00	Ertrag CHF	1'404'600.00
Aufwandüberschuss	CHF	60'500.00		

Höhere Ausgaben in der Gemeindeleitung und tiefere Steuereinnahmen haben zu diesem Verlust geführt.

Beat Ottiker, Ressort Finanzen

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Fällanden

Schwerzenbachstrasse 10, 8117 Fällanden

Telefon 044 887 04 04, E-Mail: sekretariat@refkirchfaellanden.ch